

Switzerland-Olten: Construction work**OJ S 67/2015 04/04/2015****Contract notice – utilities****Works****Directive 2004/17/EC****Section I: Contracting entity**

I.1. Name and addresses

Official name: Schweizerische Bundesbahnen SBB Infrastruktur, Projekte Region Mitte

Postal address: Bahnhofstraße 12

Town: Olten

Postal code: 4600

Country: Switzerland

For the attention of: Omar Khattabi

E-mail: omar.khattabi@sbb.ch**Additional information can be obtained from:**

Official name: Schweizerische Bundesbahnen SBB Infrastruktur, Projekte Region Mitte

Internet address: http://www.simap.ch/shabforms/servlet/Search?NOTICE_NR=861387**Specifications and additional documents (including documents for a dynamic purchasing system) can be obtained from:** the abovementioned address**Tenders or requests to participate must be submitted:** Official name: Schweizerische Bundesbahnen SBB Infrastruktur, Einkauf Bauprojekte Region Mitte

Postal address: Bahnhofstrasse 12

Town: Olten

Postal code: 4600

Country: Switzerland

For the attention of: Hans-Jürgen Markert

I.2. Main activity**I.3. Contract award on behalf of other contracting entities****Section II: Object of the contract**

II.1. Description**II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting entity**

ZEB, Bern-Wylerfeld, Entflechtung – Los 3 Brücken.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Works

Execution

Main site or place of performance: Bern-Wylerfeld.

NUTS code

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**II.1.4. Information about framework agreement****II.1.5.**

Short description of the contract or purchase(s)

Im Osten von Bern laufen die vielbefahrenen Bahnstrecken Olten-Bern, Biel-Bern und Thun-Bern zusammen. 900 Züge verkehren hier täglich, teilweise überschneiden sich ihre Fahrwege. Es kommt immer wieder zu Abkreuzungskonflikten (Züge blockieren sich gegenseitig), welche die Kapazität einschränken: Bereits eine geringe Verspätung eines Zuges wirkt sich auf die Fahrzeiten anderer Züge aus. Das Bundesamt für Verkehr (BAV), der Kanton Bern und die SBB realisieren deshalb im Wylerfeld ein Entflechtungsbauwerk, welches das Kreuzen von Zügen auf verschiedenen Ebenen erlaubt. Ein Tunnel unterquert vom Bahnhof Bern her zwischen dem Wylerfeld und der Haltestelle Bern Wankdorf Süd drei Spuren und führt in die Strecke nach Thun. Für den Bau sind umfangreiche Anpassungen an den Gleisen und an der Haltestelle Bern Wankdorf Süd (Linie Bern-Thun) nötig. Das Gesamtprojekt ZEB, Bern-Wylerfeld, Entflechtung wird in verschiedenen Lose aufgeteilt und ausgeschrieben:

- Los 1; Spezialtiefbau
- Los 2; Tiefbau Süd
- Los 3; Brücken
- Los 4; Tunnel, Tiefbau Nord

Die vorliegende Arbeitsausschreibung umfasst die Arbeiten des Los 3 Brücken.

Umfang der Arbeiten Los 3 Brücken

Ersatzneubau Strassenüberführung Stauffacherstrasse:

- Leistungsverzeichnis (LV) 001 Strassenbrücke Stauffacherstrasse (BSt)

Stützweite: 69,00 m

Länge zw. den Übergängen: 70,56 m

Brückenfläche: 966 m²

Einwirkungen: SIA 261 – LM 1 und LM 3

Das neue Brückenbauwerk besteht aus einem einfeldrigen Stabbogenüberbau in Stahlverbundbauweise. Der Überbau wird auf massiven Stahlbetonwiderlagern mit einer Tiefgründung aus Grossbohrpfählen gelagert. Im Zuge der Stauffacherstrasse werden die Flügelwänden auf beiden Seiten (Nord + Süd) durch Stützwände in Ortbetonbauweise verlängert (SW 32,58 / SO 38,13 / NW 22,14 / NO 37,99 m). Alle Stützwände sind flach gegründet. Die derzeit vorhandene Brücke wird vollständig abgebrochen.

Ersatzneubau Strassenüberführung Scheibenstrasse

- Leistungsverzeichnis (LV) 002 Strassenbrücke Scheibenstrasse (BSc)

Stützweite: 43,00 m

Länge zw. den Übergängen: 44,60 m

Brückenfläche: 347 m²

Einwirkungen: SIA 261 – LM 1 und LM 3

Das neue Brückenbauwerk besteht aus einem einfeldrigen Stabbogenüberbau in Stahlverbundbauweise. Der Überbau wird auf massiven Stahlbetonwiderlagern mit einer Tiefgründung aus Grossbohrpfählen gelagert. Im Zuge der Scheibenstrasse werden die Flügelwänden auf beiden Seiten (Nord + Süd) durch Stützwände in Ortbetonbauweise verlängert (SW 27,00 / SO 23,16 / NW 17,83 / NO 9,13 m). Auf der West- und Ostseite des südlichen Widerlagers sind entlang dem Gleisfeld Stützwände in Ortbetonbauweise (W 55,70 / O 53,50 m) erforderlich. Zwei weitere Stützwände (31,00 / 19,00 m) sind in den angrenzenden Kreuzungsbereichen herzustellen. Alle Stützwände sind flach gegründet. Die derzeit vorhandene Brücke wird vollständig abgebrochen.

Um die Beeinträchtigungen des Bahnbetriebes so gering wie möglich zu halten, ist für beide Brücken vorgesehen, mit geeigneten Hebegegeräten (Raupenkran) die alten Überbauten aus und die neuen Überbauten einzuheben.

Hauptmengen (unverbindliche Richtwerte)

Strassenüberführung Scheibenstrasse:

- Rückbau Überbau (Stahl+Beton) 250 t
- Rückbau Bestandsunterbauten 770 m³
- Rückbau Stützwände 100 m³
- Baugrubenverbau freistehend 1 200 m²
- Baugrubenverbau rückverankert 400 m²
- Ortbetonbohrpfähle 220 m
- Baugrubenaushub 6 600 m³
- Bodenaustausch/Hinterfüllung 3 800 m³
- Baustahl 130 t
- Korrosionsschutz 990 m²
- Schalung 2100 m²
- Bewehrung 190 t
- Konstruktionsbeton EÜ o. Bohrpfähle 900 m³
- Konstruktionsbeton Stützwände 330 m³
- Geländer 200 m
- Geländer mit Berührungsschutz 72 m

Strassenüberführung Stauffacherstrasse:

- Rückbau Überbau (Stahl+Beton) 1 200 t
- Rückbau Bestandsunterbauten 1300 m³
- Rückbau Stützwände 140 m³
- Baugrubenverbau freistehend 940 m²
- Baugrubenverbau rückverankert 780 m²
- Rühlwände 280 m²
- Ortbetonbohrpfähle 1,20 m 510 m
- Ortbetonbohrpfähle 0,80 m als vorgezogene Tiefgründung Anprallwand 120 m
- Baugrubenaushub 10 500 m³
- Bodenaustausch/Hinterfüllung 1 1150 m³
- Baustahl 420 t
- Korrosionsschutz 3 000 m²
- Schalung 4 470 m²
- Bewehrung 400 t
- Konstruktionsbeton EÜ o. Bohrpfähle 1 660 m³
- Konstruktionsbeton Stützwände 725 m³
- Geländer 190 m
- Geländer mit Berührungsschutz 130 m

Gleisparallele Stützwände Scheibenstrasse:

- Spundwände inkl. Rückverankerung 750 m²
- Erdaushub 3500 m³
- Hinterfüllung / Bodenaustausch 1750 m³
- Schalung 1 100 m²
- Beton 720 m³
- Bewehrung 95 t
- Entwässerungsleitungen 200 m

Strassen-/Werkleitungsbau Stauffacherstrasse:

- Belagsabbruch 1 390 t
- Foundationsschicht 2 000 m³
- Randabschlüsse 900 m
- Asphaltbelag 1310 t

- Kabelrohrblöcke 200 m
 - Kabelschächte (inkl. Ortbeton) 4 St
 - Grabarbeiten, Umhüllung Leitungsbau 260 m3
- Strassen-/Werkleitungsbau Scheibenstrasse:
- Belagsabbruch 900 t;
 - Foundationsschicht 1 400 m3
 - Randabschlüsse 990 m
 - Asphaltbelag 710 t
 - Kabelrohrblöcke 280 m
 - Kabelschächte (inkl. Ortbeton) 4 St
 - Grabarbeiten, Umhüllung Leitungsbau 300 m3.

II.1.6. CPV code(s)

45000000 Construction work

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

II.1.8. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

II.2.2. Information about options

II.2.3. Information about renewals

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 18.4.2016 Completion 28.4.2017

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Keine.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Zahlungsbedingungen: Gemäss beiliegendem Vertragsentwurf.

Einzubeziehende Kosten: Gemäss Ausschreibungsunterlagen.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Zugelassen.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: yes

Description of particular conditions: Generelle Teilnahmebedingungen: Gemäss Ausschreibungsunterlagen.

Subunternehmer: zugelassen.

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: Eignungskriterien:

Eignungskriterium 1:

Hinreichende Befähigung zur Auftragserfüllung

Eignungskriterium 2:

Angemessenes Verhältnis von Auftragssumme pro Jahr zum Umsatz der maßgebenden Unternehmenseinheit pro Jahr

Eignungskriterium 3:

Genügende wirtschaftliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterium 4:

Hinreichendes Qualitätsmanagement

Geforderte Nachweise:

Zu Eignungskriterium 1:

— 1 vergleichbares Referenzobjekt für Abbruch und Neubau Brücken (Bausumme min. 2 Mio., Stahl oder Stahlbeton)

ausgeführt in den letzten 10 Jahren unter Bahnbetrieb.

— 1 vergleichbares Referenzobjekte für Stahlbrücken oder Stabbogenbrücken (Bausumme min. 2 Mio. CHF, Stützweite

>= 20 m) ausgeführt in den letzten 10 Jahren wenn möglich unter Bahnbetrieb.

Qualifikation zur Herstellung von Stahlbauten:

— Anforderungen an die Herstellerqualifikation für das Schweißen: Qualifikationsklasse H1 gem. SIA 263/1 Tab. 12

gültige Betriebsprüfung für o.g. Qualifikationsklasse gem. SIA 263/1 Abs. 12.4

— gültige Prüfbescheinigungen für Schweißer und Bediener gem. SIA 263/1 Abs. 12.4.2

— Angaben zur Qualifikation des Schweissaufsichtspersonals einschl. Vertretungsregelung gem. SIA 263/1 Abs. 12.4.3

— 1 vergleichbares Referenzobjekt für Strassenbauarbeiten (Bausumme min. 0,5 Mio. CHF) ausgeführt in den letzten 10

Jahren in innerstädtischen Bereichen.

Zu Eignungskriterium 2:

— Deklaration des Umsatzes der betreffenden Unternehmenseinheit der letzten 3 Jahre; der Auftragswert pro Jahr darf nicht mehr als 30 % des Durchschnittes des Umsatzes der letzten 3 Jahre betragen.

Zu Eignungskriterium 3:

— Der Anbieter bestätigt, dass die geforderte Erfüllungsgarantie unter Nennung des Garanten in der erforderlichen Höhe über die verlangte Laufzeit nach Vorgabe SBB vor Vertragsabschluss beigebracht werden kann.

Zu Eignungskriterium 4:

— Nachweis eines unternehmensbezogenen Qualitätsmanagements (ISO oder gleichwertig, gilt für alle allfälligen ARGE-Partner).

III.2.3. Technical and professional ability

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Open

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of the criteria stated in the specifications or in the invitation to tender or to negotiate

IV.2.2. Information about electronic auction

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting entity

1004941

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents

(except for a DPS)

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

19.6.2015 - 15:00

IV.3.5. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 12 (from the date stated for receipt of tender)

IV.3.7. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

VI.2. Information about European Union funds

VI.3. Additional information

Teilangebote sind nicht zugelassen.

Voraussetzungen für nicht dem WTO-Abkommen angehörende Länder: keine.

Geschäftsbedingungen: Gemäss Ausschreibungsunterlagen.

Verhandlungen: bleiben vorbehalten.

Verfahrensgrundsätze: Die Auftraggeberin vergibt öffentliche Aufträge für Leistungen in der

Schweiz nur an Anbieterinnen und Anbieter, welche die Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie die Lohngleichheit für Mann und Frau gewährleisten. Sonstige Angaben: Vorbehalt: Die Vergabe steht unter dem Vorbehalt der Erteilung aller für die Ausführung erforderlichen Bewilligungen sowie der Genehmigung des Kredites durch das zuständige Organ der SBB AG des Kanton und des BAV's. Bei fehlenden Genehmigungen verschiebt sich das Zeitfenster, hingegen bleibt die Ausführungsdauer unverändert. Daraus entstehende Kosten können nicht geltend gemacht werden. Rechtsmittelbelehrung: Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 30 BöB innert 20 Tagen seit Publikation schriftlich Beschwerde beim Bundesverwaltungsgericht, Postfach, 9023 St. Gallen erhoben werden. Die Beschwerde ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel sowie die Unterschrift der Beschwerdeführenden Person oder ihrer Vertretung zu enthalten. Eine Kopie der vorliegenden Publikation und vorhandene Beweismittel sind beizulegen.

SIMAP

Schlusstermin / Bemerkungen: Stichwort: „BNWF Los 3; Brücken“ Massgebend ist der Poststempel oder Strichcode-Beleg einer schweizerischen Poststelle, bzw. bei ausländischen Anbietenden der Empfangsbeleg einer schweizerischen diplomatischen oder konsularischen Vertretung. Angebote ohne Poststempel, müssen am 19. Juni 2015 bis spätestens 15:00 Uhr an der Eingabeadresse eintreffen. Firmenfrankaturen gelten nicht als Poststempel. Bei der Übergabe der Offerte an eine diplomatische oder konsularische Vertretung der Schweiz im Ausland ist die Anbieterin verpflichtet, die Empfangsbestätigung der entsprechenden Vertretung spätestens bis zum Abgabetermin der Offerte per E-Mail (einkauf.bauprojekte-rme@sbb.ch) an die Auftraggeberin zu senden.

Nationale Referenz-Publikation: Simap vom 1.4.2015, Dok. 861387

Gewünschter Termin für schriftliche Fragen bis: 13.5.2015.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

VI.4.2. Review procedure

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

1.4.2015